

Grundsätze der Holz – Submission
„KROSNO 2023“ am 23.02.2023

1. Die Teilnehmer der Submission, die am Holzeinkauf interessiert sind und den Katalog besitzen, sind berechtigt zum Eintritt aufs Lagerplatz zwecks Beschau des Holzes. Das Holz ist zur Beschau auf den im Katalog genannten Lagerplätzen vom 15. bis 22. Februar 2023 von 8:00 bis 16:00 Uhr zugänglich (auch am Samstag und Sonntag). Der Schnee auf dem Holz wird nach Bedarf beseitigt.
2. Der Teilnehmer der Submission anerkennt mit Vorlegen seiner Offerte die unten angegebenen Verkaufs- und Zahlungsbedingungen für das gekaufte Holz vorbehaltlos. Für die in den Grundsätzen der Submission nicht geregelten Angelegenheiten gelten die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches, des polnischen Steuerrechtes, sowie die Anordnung Nr. 57 des Generaldirektors der Staatsforste vom 22 September 2021 betreffend Verkauf von Holz in der Staatsforstwirtschaft – Staatsforste für 2022-2023 (Zeichen ZM 800.4.2021).
3. Dieser Katalog beinhaltet je zwei gleiche Exemplare von Offerteblättern in den Teilen A und B des Katalogs, mit folgender Zweck-Bestimmung: Teil A für die Erstattung der Offerten und Teil B für Anmerkungen bei der Beschau des Holzes und für eigene Notizen über die Höhe der vorgelegten Offerte.
4. Die Offerten sind ausschließlich in der polnischen oder deutschen Sprache zu unterbreiten.
5. Für Offertenerstattung verwendet man die Druckblätter (Formulare) aus dem Teil A des Katalogs; die werden ausgefüllt, bestempelt und rechtsgemäß unterzeichnet. Es wird empfohlen, die Offerten elektronisch auf der jedem Katalog beigefügten **Speicherkarte**, oder auf jedem Speichermedium auf der dazu vorbereiteten Datei (zugänglich im Internet www.krosno.lasy.gov.pl) zu liefern. Die auf diese Weise zugeliferte Offerte muss zusätzlich die aus der Datei abgedruckten, unterzeichneten und bestempelten Offertenkarten enthalten.

Einkaufsofferten werden für Festmeter(Fm) von Holz loco-Ausstellung erstattet. (EXW – Incoterms 2020).

Preisangebot netto ohne VAT wird in vollen PLN(zt) in Ziffern und Worten gegeben.

Anrechnung von VAT erfolgt nach den in Polen diesbezüglich am Verkaufstag geltenden Bestimmungen.

6. Eine gemäß diesen Grundsätzen eingereichte Offerte soll Folgendes enthalten:
 - **Bieterkarte / Katalogseite 42 /**
 - **Erklärung zum Mindestabnahmegewicht /Katalogseite 44 /**
 - **Offertenkarten / ab der Katalogseite 45 /**
7. Die Offerten auf die im Katalog genannten Lose (einzelnen Stämme) müssen zur Regionaldirektion der Staatsforste in Krosno (RDSF Krosno), ul. Bieszczadzka 2, 38-400 Krosno – in den zugeklebten Kuverten bis 22.02.2023 15:00 Uhr oder zu dem Forstamt Brzozów, ul. Moniuszki 25, 36-200 Brzozów - bis 23.02.2023 10:00 Uhr eingehen.

Die Kuverts müssen deutlich beschrieben werden:

„Offerte für Holz - Submission „KROSNO 2023“ am 23.02.2023.“

Die Offerte darf schriftlich oder per E-Mail zurückgezogen werden. Das entsprechende Schreiben oder E-Mail muss zur RDSF Krosno bis 22.02.2023 15:00 Uhr (✉: marketing@krosno.lasy.gov.pl) oder zu dem Forstamt Brzozów bis 23.02.2023 10:00 Uhr (✉: brzozow@krosno.lasy.gov.pl) eingehen.

8. Die Eröffnung der Offerten wird am 23.02.2023 um 10:00 Uhr im Konferenzraum des Forstamtes in Brzozów (ul. Moniuszki 25, 36-200 Brzozów) stattfinden.
Die Offerteneröffnung erfolgt öffentlich (in aller Öffentlichkeit).
9. Die folgenden Offerten werden abgelehnt:
 - von den Firmen, die die Rückstände gegenüber den Staatsforst-Einheiten für den 22.02.2023 haben;
 - von den Firmen, die in den letzten fünf Jahren ihren Verbindlichkeiten, die aus den von RDSF Krosno organisierten Submissionen resultieren, nicht nachgekommen sind.
10. Der Bieter darf für jedes Los nur eine Offerte vorlegen.
11. Der Käufer kann sich schriftlich eine Mindestmenge der gekauften Ware vorbehalten. Wenn die Summe der Lose, die von der Offerte des Käufers angenommen wurde, kleiner ist als die minimale Menge, die dieser Käufer sich vorbehalten hat, wird die ganze Offerte storniert. Falls der Käufer sich keine minimale Menge der gekauften Ware vorbehalten hat, hat der Verkäufer das Recht, die ganze Offerte des Käufers, der weniger als 10 m³ auf allen Lagerplätzen kauft, zu stornieren. Es versteht sich, dass das mengenmäßige Beschränkungskriterium erfüllt ist, wenn die zugeteilte Menge nicht mehr als 5% unter der vom Bieter reservierten Menge liegt.
12. Das Computerprogramm wählt von den nicht abgelehnten Offerten nach Prinzip des höchsten Preisangebots für das jeweilige Los. Im Fall der Mehrzahl von gleichen Preisofferten für jeweiliges Los wird der Käufer durch Computerprogramm durch Auslosung ermittelt.
13. Information über Verkaufspreise und über die Käufer von jeweiligen Losen ist unverzüglich nach Abschluss der Submission verkündigt (23.02.2023 um 15:00 Uhr). Informationen über getätigte Einkäufe werden den Käufern spätestens am 27.02.2023 per E-Mail übermittelt.
14. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, das Los aus der Submission zurückzuziehen, falls der höchste angebotene Kaufpreis für das Los niedriger ist als Minimalpreis für die bestimmte Baumart, gemäß der folgenden Tabelle.

Gatunek - Baumart	Cena minimalna - Minimaler Preis (zł/m ³ - PLN/FM)
Bk - Buche	600
Db - Eiche	1700
Dbc - Roteiche	1200
Js - Esche	800
Jw - Bergahorn	600
Kl - Spitzahorn	600
Md - Lärche	700
Ol - Erle	600
Wz - Ulme	800

15. Es wird vorausgesetzt, dass das Holz, das Offertengegenstand ist, vom Käufer besichtigt und akzeptiert wurde. Spätere Reklamationen zur Holzgüte und -zustand werden nicht berücksichtigt. Die Haftung des Verkäufers für die Gewährleistung hinsichtlich Qualität und Zustand des Holzes ist ausgeschlossen.
16. Die Verträge über Holzverkauf werden abgeschlossen, wenn die unter Punkt 13 genannten Informationen zu den Verkaufspreisen und Käufern der einzelnen Lose angegeben werden. Anschließend werden die Vertragsbedingungen schriftlich bestätigt. Im Namen der Forstämter werden mit Erwerbern, die infolge der Submission das Holz gekauft haben, auf Grundlage der erteilten Vollmachten, Verträge durch den Direktor der Regionaldirektion der Staatsforste Krosno abgeschlossen. Die Verträge werden bis zum 02.03.2023 aufgesetzt. /Das Muster des Kaufvertrags ist diesen Submissions-Grundsätzen als Anlage Nr. 1 beigelegt./

BEMERKUNG:

In Anbetracht der Notwendigkeit, dass der Verkäufer die finanziellen Interessen des Staatsschatzes wahrnimmt, wird mit ausländischen Käufern eine Vereinbarung zur Ergänzung des Kauf- und Verkaufsvertrags fuer Holz unterzeichnet, deren Muster als Anhang 2 zu diesen Grundsätzen beigelegt ist.

Ausländische Kunden, die die Bedingungen für die Anwendung des MwSt.-Nullsatzes (0% MwSt.) erfüllen, müssen zusätzlich eine Kautions in Höhe von 23% des Nettokaufwertes (MwSt.-Äquivalent) hinterlegen, die für den Fall, dass die Bedingungen für die Anwendung des MwSt.-Nullsatzes nicht erfüllt sind, die volle Sicherheit bietet (Fehlen korrekter Unterlagen zur Bestätigung der Ausfuhr des gekauften Holzrohstoffs aus dem Zollgebiet der Republik Polen) und der Verkauf müsste mit dem Grundumsatzsteuersatz von 23% besteuert werden. Die oben genannte Kautions ist auf das Bankkonto des Verkäufers (Forstamt) zu überweisen. Die Kautions wird erstattet, nachdem der Käufer die innergemeinschaftliche Lieferung der Ware dokumentiert hat.

17. Der Verkauf an die einheimischen und ausländischen Käufer wird durch die Forstämter durchgeführt, die das Holz zum Lagerplatz geliefert haben.

Die Proformarechnungen werden von den das Holz liefernden Forstämtern per E-Mail ausgestellt und versandt im Termin bis 02.03.2023.

18. ***Zahlungstermin für den in der Submission gekauften Rohstoff läuft am 16.03.2023 ab (Eingangsdatum auf Konto des Verkäufers).***

Die Zahlung für das gekaufte Holz für die einheimischen und ausländischen Käufer erfolgt in PLN (zł).

19. ***Sollte die Rechnung fristgerecht nicht bezahlt werden, womit die aus dem Vertrag resultierenden Verpflichtungen nicht eingehalten werden, hat der Verkäufer das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Nichterfüllung der Vertragsbedingungen oder Rücktritt von dem Vertrag berechtigt den Verkäufer, die Konventionalstrafe in Höhe von 15% des Vertragswertes Netto zu berechnen. Für den Rücktritt vom Vertrag ist keine zusätzliche Zahlungsaufforderung für das Holz erforderlich.***

Sollte die Konventionalstrafe die volle Höhe des Schadens nicht decken, behält sich der Verkäufer das Recht vor, den ergänzenden Schadenersatz nach den allgemeinen Regelungen zu fordern.

20. Die Holzabnahme durch den Käufer wird erst nach Verbuchung des Zahlungseingangs auf dem Bankkonto des Verkäufers möglich. Verladung, Transport und Versand des Holzes werden von dem Käufer, und auf seine Kosten organisiert. Der Verkäufer übt keine Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Transport von Holz aus; insbesondere ist er kein: Absender, Empfänger, Verloader, Frachtführer, Spediteur usw. Abhandenkommen oder Beschädigung der vertraglich vereinbarten Lose aus Gründen, die außerhalb der Kontrolle des Verkäufers liegen, befreit den Verkäufer von der Vertragserfüllung in diesem Teil, ohne dass der Käufer den Anspruch hat, Schadensersatz zu verlangen, und der Verkäufer wird den für die gekauften Lose gezahlten Betrag zurückerstatten.

21. Die endgültige Frist der Holzabnahme bestimmt man auf den 31. März 2023.

Nach Verlauf dieses Termins haftet der Verkäufer nicht für das gekaufte und aus dem Lagerplatz nicht ausgeführte Holz.

Hält der Käufer die oben genannte Frist der Holzabnahme nicht ein, ist der Verkäufer berechtigt, eine Vertragsstrafe für die nicht fristgerechte Abnahme in Höhe von 3 PLN/m³ pro Tag der Lagerung, jedoch nicht weniger als 80 PLN/m³ pro Tag der Lagerung auf jedem einzelnen Lagerplatz zu berechnen. Die o.g. Vertragsstrafe kann bis zu einem Höchstbetrag von 48.000 PLN erhoben werden.

22. Zur Holzdurchmesserbestimmung, die zur Berechnung der Holzmasse verwendet wird, werden die Messgrundsätze angewendet, die in den technischen Bedingungen – die Vorschriften zur Vorbereitung der Messung, Messung, Berechnung der Holzstärke und der Eichung gemäß Anhang 2 der Regelung Nr. 1 DGLP (Generaldirektion der Staatsforste) vom 30.09.2019 festgelegt sind.

(http://drewno.zilp.lasy.gov.pl/drewno/Normy/12._zasady_przygotowania_do_pomiaru.pdf)

23. Vor dem Eintritt des Lagerplatz zwecks Holz-Sichtprüfung können sich die Submissionsteilnehmer an das koordinierende Forstamt wenden, das die erforderlichen Informationen leisten wird. Adress- und Telefondaten der koordinierenden Forstämter sind im Katalog auf Seite 31 zu finden.

24. Alle Streitigkeiten, die aus dem Anteil des Teilnehmers an Submission sowie aus dem Abschluss und Realisierung des Vertrags entstehen können, werden durch das Wirtschaftsgericht in Krosno nach dem polnischen Recht gelöst.

25. BEDINGUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG DES MEHRWERTSTEUERSATZES "0"

a. **Voraussetzung für die Verwendung des Mehrwertsteuersatzes "0" gemäß Artikel 42 des Gesetzes vom 11. März 2004 über die Mehrwertsteuer ist der Nachweis, dass die der innergemeinschaftlichen Lieferung unterliegenden Waren aus dem Gebiet Polens ausgeführt und an den Käufer in einen anderen Mitgliedstaat als das Gebiet Polens geliefert wurden .**

b. **Daher ist es eine WESENTLICHE VORAUSSETZUNG für die Anwendung des Vorzugssteuersatzes, dem Verkäufer Folgendes bereitzustellen:**

- **mindestens 2 (zwei) Dokumente, die den Anforderungen der DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) 2018/1912 DES RATES vom 4. Dezember 2018 zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 282/2011 hinsichtlich bestimmter Befreiungen bei innergemeinschaftlichen Umsätzen, die Anhang 3 zu diesen Grundsätzen der Submission bildet,**

- *eine schriftliche Erklärung des Käufers, aus der hervorgeht, dass die Waren vom Käufer oder einem im Namen des Käufers handelnden Dritten versandt oder befördert wurden, und in der der Bestimmungsmitgliedstaat der Waren angegeben ist. Diese schriftliche Erklärung enthält folgende Angaben: Ausstellungsdatum; Name oder Anschrift und Anschrift des Käufers; Menge und Art der Waren; Datum und Ort des Eintreffens der Waren, Kennnummer des Beförderungsmittels; und Identifizierung der Person, die die Ware an den Käufer erhält.
Eine Vorlage für eine solche Erklärung wird der Rechnung für das bei der Submission gekaufte Holz beigelegt.*
 - c. *Versäumnis, die erforderlichen Dokumente bis zum 15. April 2023 an den Verkäufer (Forstämter) zu senden führt dazu, dass dem Käufer eine Mehrwertsteuer in Höhe von 23% des Wertes des Holzes berechnet wird, die sich aus der Rechnung ergibt, die dem Käufer ausgestellt wurde (Zurückbehaltung der Sicherheit / Kautions gemäß Punkt 16 durch den Verkäufer).*
 - d. *Ausländische Unternehmen, die im Rahmen der Submission Holzrohstoffe erwerben, sind verpflichtet, der Regionaldirektion für Staatsforste in Krosno das Registrierungsformular bis zum 01.03.2023 vorzulegen.
Die vorstehende Anforderung gilt für Unternehmen, die zum ersten Mal Rohstoffe gekauft haben, und für Stammkunden, die ihre zuvor eingereichten Unterlagen geändert haben.*
26. *Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen, die im Auftrag der Submissionsteilnehmer handeln, sind auf Homepages von Regionaldirektionen der Staatsforste und auf den Websites von Verkäufern (Forstämtern) enthalten, gemäß Anhang Nr. 4 der Grundsätze.*